

## **Förderung von (ehrenamtlichen) Unterstützungsangeboten für Migrantinnen und Migranten im Rahmen der Integrationsarbeit in Trier**

Menschen verlassen aus unterschiedlichen Gründen ihre Herkunftsländer und finden eine neue Heimat in Trier. Um Zugewanderten Orientierung in der neuen Umgebung zu geben, das Ankommen zu gestalten sowie Kontakt zur Gesellschaft zu ermöglichen, sind niedrigschwellige und ehrenamtliche Angebote ein wichtiger Faktor. Besonders Orte der Begegnung sowie offene Lernangebote sind eine unerlässliche Säule im Integrationsprozess. Die Ehrenamtsagentur Trier verwaltet in diesem Kontext einen Fonds zur Förderung von Aktivitäten in der Arbeit mit Migrantinnen und Migranten. Die Vergabe der Fördermittel erfolgt in Zusammenarbeit mit der städtischen Integrationsbeauftragten.

Förderfähig sind Vorhaben und Projekte in Trier mit bis zu 400 Euro:

- Begegnungsorte (zum Beispiel Raummiete, Verbrauchsmaterialien)
- niedrigschwellige Lernangebote
- Förderung von Aktivitäten und Informationsveranstaltungen zu bestimmen Themenfeldern (zum Beispiel Raummiete oder Sprachmittlung, um Sprachbarrieren zu überwinden)

Bevor ein Antrag bei der Ehrenamtsagentur eingereicht wird, ist mit der städtischen Integrationsbeauftragten Kontakt aufzunehmen: Ruth Strauß, Tel. 0651-7183535, [ruth.strauss@trier.de](mailto:ruth.strauss@trier.de).

### Antragsberechtigung:

Antragsberechtigt sind in der Stadt Trier ansässige oder überwiegend auf dem Stadtgebiet tätige gemeinnützige Vereine und Einrichtungen, die ohne Gewinnerzielungsabsicht arbeiten. Daneben können auch Initiativen und Zusammenschlüsse von Einwohner\*innen einen Antrag auf Förderung von Integrationsmaßnahmen stellen.

Der Antrag besteht aus einer inhaltlichen Projektbeschreibung und einem Kosten- und Finanzierungsplan. Der maximale Förderbetrag je Projekt beträgt 400 Euro. Nur ausfinanzierte Projekte können eine Förderung über den Fonds erhalten. Sechs Wochen nach Durchführung des Projekts ist ein Verwendungsnachweis (Sachbericht und finanzieller Nachweis) gegenüber der Ehrenamtsagentur Trier zu erbringen. Für die Antragstellung und die Nachweisführung werden entsprechende Formulare bereitgestellt.

### Antragsverfahren:

Nach der telefonischen Klärung mit der städtischen Integrationsbeauftragten kann der Antrag bei der Ehrenamtsagentur Trier eingereicht werden. Sofern der Antrag vollständig vorliegt, wird dieser zur Bewilligung in den Umlauf gebracht. Beratungsmitglieder sind die Ehrenamtsagentur Trier und die Integrationsbeauftragten der Stadt Trier. Antragstellende erhalten nach einem positiven Umlaufbeschluss eine Förderzusage durch die Ehrenamtsagentur Trier.